

St
p

bmwfi

Bundesministerium für
Wirtschaft, Familie und Jugend

bm:uk Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur



STAATSPREIS DESIGN 2009

Förderungspreis für Experimentelles Design

Ausschreibung



STAATSPREIS DESIGN

VERANSTALTER

Das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFI) verleiht im Zweijahresrhythmus in Kooperation mit dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (BMUKK) den Staatspreis Design. Die Organisation und Durchführung obliegt designaustria (DA), dem Berufs- und Interessensverband österreichischer Designer. Vergeben werden drei Staatspreise in den Kategorien „Produktgestaltung/Konsumgüter“, „Produktgestaltung/Investitionsgüter“ und „Räumliche Gestaltung“ sowie ein Förderungspreis für Experimentelles Design.

ZIELSETZUNG

Ziel des Staatspreises Design ist es, durch die Auszeichnung herausragenden österreichischen Produktdesigns eine Hebung des Designbewusstseins in der österreichischen Wirtschaft und so eine Stärkung des Wirtschaftsstandortes Österreich zu erreichen sowie die Wirtschaft und eine breite Öffentlichkeit auf das hohe Niveau des Designpotenzials in Österreich aufmerksam zu machen. Darüber hinaus soll mit diesem Preis der hohen gesellschaftspolitischen und kulturellen Relevanz von Design Rechnung getragen werden. Mit der Kategorie „Räumliche Gestaltung“ soll auf die Bedeutung räumlicher Gestaltungskonzepte für den öffentlichen und privaten Raum hingewiesen werden. Daneben soll mit dem Förderungspreis für Experimentelles Design durch die Auszeichnung kreativer Gestaltungskonzepte, die grundsätzlich noch nicht umgesetzt wurden, aber künstlerisch und wirtschaftlich interessant sind, die Innovationskraft österreichischen Designs gestärkt und Unternehmen zu mutigen Designlösungen animiert werden.

AUSSTELLUNG/KATALOG

Neben der Prämierung von österreichischem Design steht auch dessen Präsentation im Vordergrund. Der Staatspreis Design wird daher von einer Ausstellung und einem Katalog begleitet. Alle prämierten Objekte bzw. Projekte werden im designforum im MuseumsQuartier Wien vorgestellt.

JURY

- Jan-Erik Baars, Senior Design Director, Philips Design, NL
- Prof. Dr. Hartmut Esslinger, frog design, USA/D
- Achim Storz, Design Storz, A
- DI Christian Winkler, Designer, A
- Mag. Amelie Znidaric, stellvertretende Chefredakteurin Schaufenster, Die Presse, A
- je ein Vertreter des Veranstalters bzw. Kooperationspartners

Die Jury wird durch einen Vertreter des Organisators ohne Stimmrecht moderiert. Juroren und Vertreter der Veranstalter sind von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen. Die Beschlüsse der Jury sind endgültig und unterliegen keinem Rechtsweg.

BEURTEILUNGSKRITERIEN

Beurteilungskriterien sind: gestalterische Qualität, Funktionalität, innovativer Charakter, Technologie, Ressourcenschonung, Nachhaltigkeit und wirtschaftliche Aspekte. In der Kategorie „Experimentelles Design“ werden in erster Linie die kreative und innovative Idee und deren Umsetzung beurteilt.

TEILNAHMEBERECHTIGUNG

PRODUKTGESTALTUNG

Einzureichen sind serienmäßig hergestellte und am Markt befindliche Produkte aus den Bereichen Konsumgüter und Investitionsgüter

- von Unternehmen mit Sitz in Österreich, gestaltet von österreichischen oder internationalen Designern;
- von österreichischen Designern bzw. Designern, deren Lebens- und Arbeitsinteressen in Österreich liegen, gestaltet für in- oder ausländische Unternehmen.

Einreichen können sowohl das Unternehmen (der Produzent bzw. Auftraggeber) als auch der Gestalter (mit Zustimmung des Auftraggebers). Die Anzahl der Einreichungen pro Einreicher unterliegt keiner Beschränkung.

Die Markteinführung darf nicht länger als zwei Jahre zurückliegen (Stichtag: 15. Mai 2007). Einzelstücke, Verpackungen sowie kunsthandwerkliche Arbeiten sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

RÄUMLICHE GESTALTUNG

Einzureichen sind verwirklichte räumliche Gestaltungskonzepte (z.B. Projekte aus den Bereichen öffentlicher Raum und Stadtmöblierung, Innenraumgestaltungen und Ausstellungs-Designs)

- von Auftraggebern mit Sitz in Österreich, gestaltet von österreichischen oder internationalen Designern;
- von österreichischen Designern bzw. Designern, deren Lebens- und Arbeitsinteressen in Österreich liegen, gestaltet für in- oder ausländische Auftraggeber

Einreichen können sowohl der Auftraggeber als auch der Gestalter (mit Zustimmung des Auftraggebers). Die Anzahl der Einreichungen pro Einreicher unterliegt keiner Beschränkung. Die Realisierung darf nicht länger als zwei Jahre zurückliegen (Stichtag: 15. Mai 2007).

EXPERIMENTELLES DESIGN

Einzureichen sind Entwürfe / Modelle / Prototypen / Konzepte / Studienarbeiten zu noch nicht verwirklichten Produkten und Gestaltungskonzepten aus den letzten zwei Jahren (Stichtag: 15. Mai 2007) von Designern mit abgeschlossener einschlägiger Ausbildung, deren Lebens- und Arbeitsinteressen in Österreich liegen, wobei besonderes Augenmerk auf den innovativen Charakter der Einreichung zu legen ist. Die Einreichung erfolgt durch den Designer bzw. das Design-Team. Pro Einreicher/Team können bis zu drei Entwürfe eingereicht werden.

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr in den Kategorien „Produktgestaltung“ und „Räumliche Gestaltung“ beträgt Euro 180 (für Mitglieder von designaustria minus 30%) zzgl. 20% USt. pro eingereichtem Projekt. Sie ist unter dem Kennwort „Staatspreis Design“ auf das Konto Nr. 609 480 926 bei der Bank Austria AG, BLZ 12000, BIC: BKAUATWW, IBAN: AT231200000609480926, zu überweisen. Einreichungen ohne Kopie des Überweisungsbelegs können nicht am Wettbewerb teilnehmen. Die Teilnehmer erhalten eine Rechnung und über den eingezahlten Betrag eine Zahlungsbestätigung zugesandt (als Rechnungsadresse gilt die auf dem Überweisungsbeleg angegebene Adresse). In der Kategorie „Experimentelles Design“ fallen keine Teilnahmegebühren an.

EINREICHUNG

Pro Einreichung sind zu übersenden:

- zwei ausgefüllte Einreichbögen
- eine zweidimensionale Dokumentation (Prints, Fotos, Zeichnungen), montiert auf max. 2 Tafeln im Format von 70 x 100 cm oder max. 5 Tafeln im Format von 35 x 50 cm; zugelassen sind ausschließlich ungerahmte Tafeln aus Karton oder Foamboard; persönliche Daten des Einreichers bzw. Gestalters sind ausschließlich auf der Rückseite der Präsentationstafeln anzubringen.
- eine Kurzbeschreibung der Einreichung und ihrer gestalterischen Vorzüge (1 A4-Blatt)
- eine Kopie des Überweisungsbelegs der Teilnahmegebühr

Optional können Videos (VHS), CD-ROMs und/oder DVDs mit eingereicht werden (max. Beitragsdauer: fünf Minuten).

Einreichungen, die diesen formalen Bestimmungen nicht entsprechen, werden nicht berücksichtigt und die Einreichgebühr nicht rückerstattet. Dreidimensionales Material (Produkte, Prototypen, Modelle) wird gegebenenfalls von den Veranstaltern angefordert und betrifft ausschließlich ausgewählte und für die Ausstellung zugelassene Projekte.

DIE EINREICHUNGEN SIND BIS 15. JUNI 2009 (DATUM DES POSTSTEMPELS) ZU ÜBERSENDEN.

AUSWAHL

Zunächst wird von den Veranstaltern die Einhaltung der formalen Bestimmungen überprüft. Das eigentliche Auswahlverfahren ist zweistufig: In einer ersten Bewertungsrunde werden die Beiträge für Ausstellung und Katalog ausgewählt, in einer zweiten Runde werden die Preise vergeben. Die Einreicher der ausgewählten Beiträge werden verständigt und um Nachreichung der Produkte im Original oder im Modell bzw. von zusätzlichem Dokumentations- und Bildmaterial für die Ausstellung und Veröffentlichung gebeten. Die zugelassenen Teilnehmer verpflichten sich zur Anlieferung und ggf. zur Montage sowie zur Abholung auf eigenes Risiko und eigene Kosten sowie zur leihweisen Überlassung zum Zweck der Präsentation für die Dauer der Ausstellung. Nähere Angaben über die Anlieferung der Produkte zum Ausstellungsort sowie zur Abholung werden rechtzeitig bekanntgegeben.

DURCHFÜHRUNG, EINREICHADRESSE UND INFORMATION

designaustria (DA), Berufs- und Interessensverband österreichischer Designer

designforum im MuseumsQuartier, Museumsplatz 1/Hof 7, 1070 Wien

T (01) 524 49 49

F (01) 524 49 49-4

E projekte@designaustria.at

PREISVERLEIHUNG

Die Preisverleihung findet im Oktober 2009 im designforum im MuseumsQuartier in Wien statt. Alle Teilnehmer werden verständigt.

PREISE

STAATSPREISE

Vergeben werden drei Staatspreise in den Kategorien „Produktgestaltung Konsumgüter“, „Produktgestaltung Investitionsgüter“ und „Räumliche Gestaltung“. Die Hersteller der mit dem Staatspreis ausgezeichneten Einreichungen bekommen eine gerahmte Urkunde sowie das Staatspreis-Kennzeichen verliehen. Das Kennzeichen besteht aus dem Staatspreis-Logo und -Schriftzug mit der Jahreszahl der Verleihung. Das Kennzeichen kann, in unveränderter Form, für Werbezwecke auch auf dem ausgezeichneten Produkt verwendet werden, solange dieses in unveränderter Form hergestellt bzw. vertrieben wird.

NOMINIERUNGEN

Insgesamt können bis zu 15 Produkte mit einer „Nominierung für den Staatspreis Design“ ausgezeichnet werden. Hersteller und Gestalter erhalten im Rahmen der Staatspreisverleihung je eine vom Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend unterfertigte Urkunde.

ANERKENNUNGEN

Insgesamt können bis zu neun Produkte mit dem Prädikat „Design ausgewählt“ ausgezeichnet werden.

FÖRDERUNGSPREIS

Der Preisträger/die Preisträgerin des Förderungspreises für Experimentelles Design erhält einen Geldpreis des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur in Höhe von Euro 8.000,- und eine Urkunde. Zusätzlich können bis zu drei Anerkennungspreise in Höhe von je Euro 2.000,- vergeben werden.

HAFTUNG/RECHTE

Die Teilnehmer nehmen zur Kenntnis, dass die Veranstalter sowie deren Partner und Beauftragte keine Haftung für Schäden an der Einreichung sowie für Schäden, die durch die Einreichung verursacht werden, übernehmen. Die Teilnehmer räumen für alle zur Verfügung gestellten Beiträge (Fotos, Texte und Illustrationen) das unentgeltliche, zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränkte, nicht ausschließliche Nutzungsrecht an sämtlichen Urheber- und Leistungsschutzrechten ein. Das Nutzungsrecht gilt im Zusammenhang mit dem Staatspreis Design, einschließlich der Veröffentlichung in Druckwerken, im Internet, auf Datenträgern (CD, CD-ROM, DVD etc.) sowie in der darauf bezogenen Werbung. Ggf. haben Einreicher für die Anmeldung von Schutzrechten selbst Sorge zu tragen. Weiters erklären sie, dass durch ihre Teilnahme am Bewerb keine Rechte Dritter, insbesondere Urheberrechte, verletzt werden und halten die für die Veröffentlichung Verantwortlichen von Ansprüchen Dritter schad- und klaglos. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit Unterfertigung des Einreichbogens erklärt sich der Einreicher mit den Bedingungen einverstanden.

VERANSTALTER

Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend, Abteilung IK/1, Stubenring 1, 1011 Wien

KOOPERATIONSPARTNER

Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, Kunstsektion, Abteilung VI/1, Concordiaplatz 2, 1014 Wien



Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend
1011 Wien • Stubenring 1 • www.bmwfj.gv.at



Bundesministerium für
Wirtschaft, Familie und Jugend



Hiermit reichen wir für den **STAATSPREIS DESIGN 2009**
in folgender Kategorie ein:

- PRODUKTGESTALTUNG** **RÄUMLICHE GESTALTUNG** **EXPERIMENTELLES DESIGN**
 Konsumgüter
 Investitionsgüter

Einreicher Firma | Designer | Studio

Ansprechpartner

Adresse

Telefon | Fax

E-Mail

Datum | Unterschrift

DIE EINREICHUNGEN SIND BIS 15. JUNI 2009 (DATUM DES POSTSTEMPELS) ZU ÜBERSENDEN.

Beschreibung der Einreichung

Titel der Einreichung

Designer

Auftraggeber

Produzent | Ausführender

Entstehungszeitraum

Zeitpunkt der Markteinführung | Realisierung

Materialien*

Abmessungen (Länge x Breite x Höhe bzw. Durchmesser in cm)*

Gewicht*

Beilagen (Anzahl der Präsentationstafeln)

*bitte abhängig von Kategorie sinngemäß ausfüllen

Rückerstattung zweidimensionaler Einreichungen

- Rücksendung durch die Veranstalter auf eigene Kosten und eigenes Risiko
- Selbstabholung am 9. und 10. Juli 2009, 10:00–15:00 Uhr
(designforum im MuseumsQuartier, Museumsplatz 1 | Hof 7, 1070 Wien)
- keine Rückerstattung

Bitte füllen Sie für jedes Produkt zwei Einreichbögen aus und verwenden Sie dieses Blatt als Kopiervorlage.

Legen Sie Ihrer Einreichung das Blatt mit der Kurzbeschreibung bei.